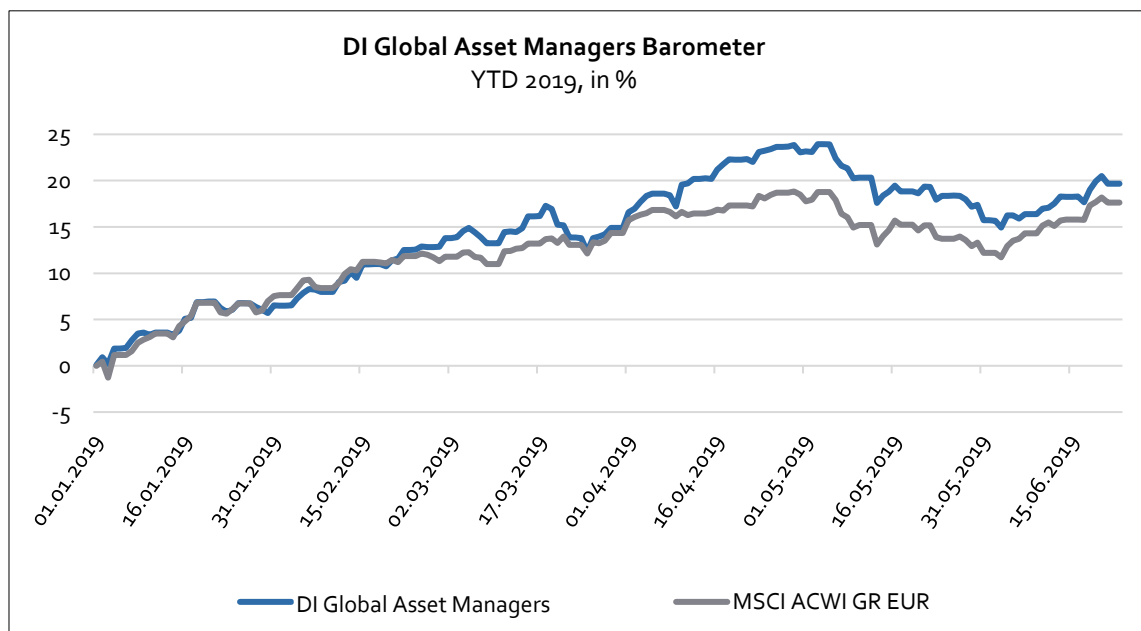


Dolphinvest Global Asset Managers Barometer

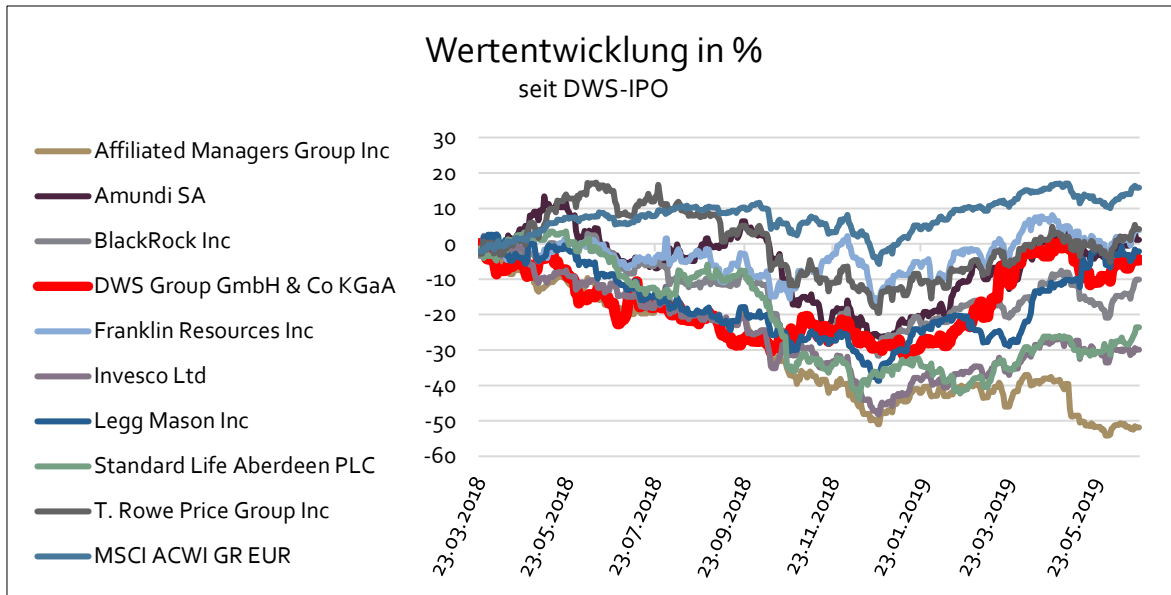
Im Aufwind

Nach dem Krisenjahr 2018 ist die Asset-Management-Branche wieder im Aufwind. Unser globales Barometer zeigt seit Jahresbeginn positive Werte, was hinsichtlich der Aussichten für die Asset-Management-Branche auf eine optimistischere Stimmung am Kapitalmarkt schließen lässt. Überdies konnten börsennotierte Vermögensverwalter als Gruppe betrachtet den breiten Aktienmarkt seit Jahresbeginn outperformen. Wir verkneifen uns Unkenrufe.



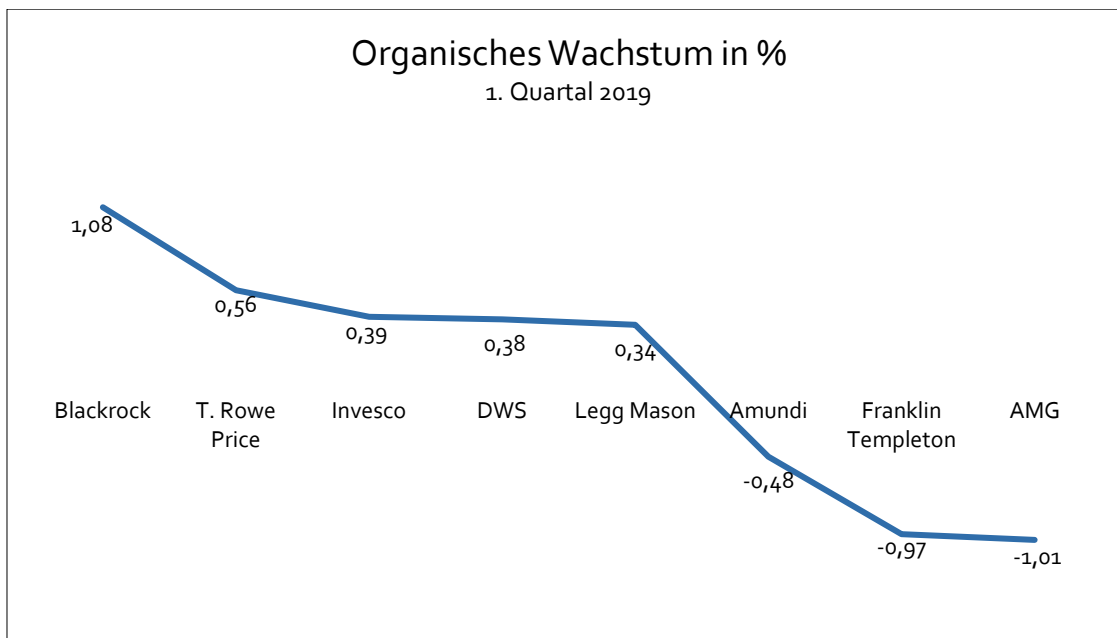
Quelle: Euroswitch, Morningstar. Stand 23. Juni 2019. Die vergangene Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für zukünftige Erträge und im Zeitverlauf nicht konstant.

Laut IPE Research waren es weltweit 29 Asset-Management-Gesellschaften, die mit mehr als 500 Mrd. Euro Assets under Management ins Jahr 2018 starteten. Von diesen 29 Gesellschaften ist rund ein Drittel börsennotiert. Die folgende Graphik zeigt die Wertentwicklung der Aktien dieser Gesellschaften seit dem Börsengang der DWS im ersten Quartal 2018, die wir hier optisch hervorgehoben haben. Keiner der insgesamt neun Titel vermochte es, sich in dem genannten Zeitraum besser als der breite Aktienmarkt zu entwickeln.



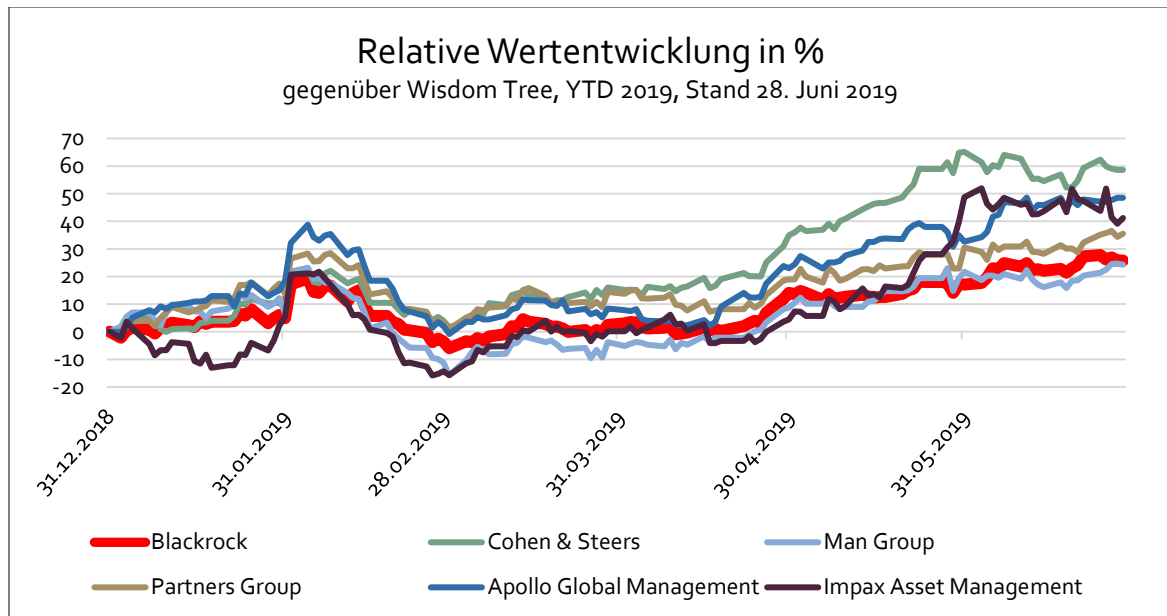
Quelle: Euroswitch, Morningstar. Stand 23. Juni 2019. Die vergangene Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für zukünftige Erträge und im Zeitverlauf nicht konstant.

Zum relativ guten Abschneiden der DWS-Aktie in den ersten Monaten dieses Jahres dürften zum einen Berichte über mögliche Fusionen der DWS mit anderen Vermögensverwaltern, aber zum anderen sicherlich auch die erfreuliche Schubumkehr bei den Nettomittelzuflüssen im ersten Quartal 2019 beigetragen haben. Mit einer organischen Wachstumsrate von +(!) 0,38 % lag die DWS im Mittelfeld dieser Peergoup.



Quelle: Dolphininvest; Angaben der Gesellschaften (ohne Standard Life Aberdeen). Die vergangene Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für zukünftige Erträge und im Zeitverlauf nicht konstant.

Zur Jahresmitte lagen Titel von ausgewählten Produktspezialisten weit vor Wisdom Tree, einem reinen ETF-Anbieter (=Nulllinie im folgenden Chart), aber auch vor Blackrock (hervorgehobene blaue Linie). Seit längerem schon favorisiert der Markt Asset-Manager, die sich auf ein Produktsegment – insbesondere im alternativen Bereich und dort auf Private Markets – spezialisieren. Auch wenn alle Welt vom kommerziellen Erfolg der ETFs beeindruckt zu sein scheint, so glaubt der Markt offensichtlich, dass man mit spezialisierten Asset-Managern mehr verdienen kann als im Indexmassengeschäft.



Quelle: Dolphinvest, Thomson Reuters. Stand 28. Juni 2019. Die vergangene Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für zukünftige Erträge und im Zeitverlauf nicht konstant.

Unterm Strich halten wir, trotz der dunklen Wolken am geopolitischen Himmel und trotz der unklaren konjunkturellen Aussichten, an unserer Einschätzung von Anfang des Jahres fest: 2019 wird für die Asset-Management-Branche besser als 2018.

Maßgeschneiderte Auswertungen unseres Barometeruniversums sind auf Nachfrage verfügbar.

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Michael Klimek

E-Mail: mklimek@dolphinvest.eu

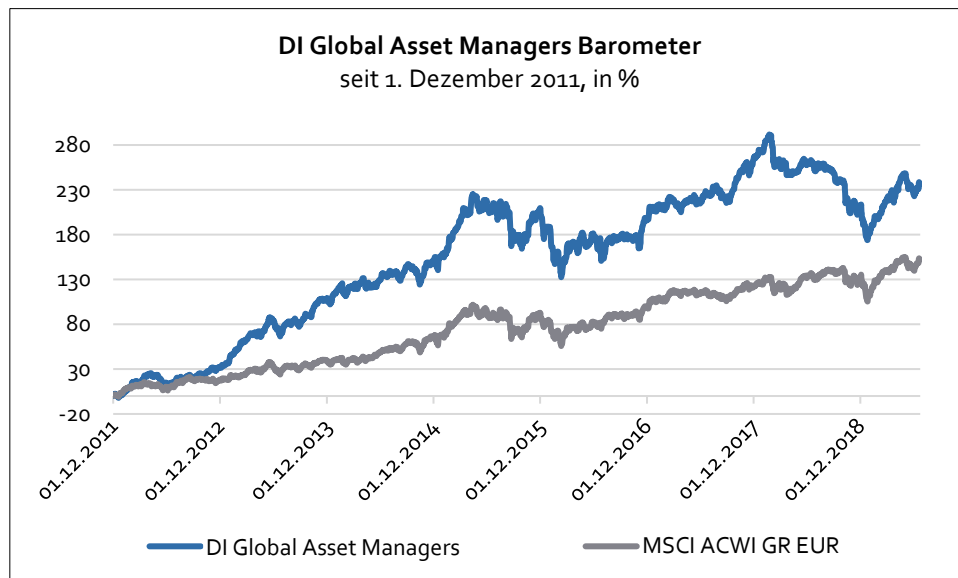
Tel.: +49 69 33 99 78 14

Was ist das Dolphinvest Global Asset Managers Barometer?

Vierteljährlich veröffentlichen wir das „Dolphinvest Global Asset Managers Barometer“. Dieses Barometer hilft uns, die aktuelle Lage der internationalen Asset-Management-Branche zu analysieren und die Sicht internationaler Aktieninvestoren auf die Branche zu veranschaulichen. Insofern stellt die Veröffentlichung des „Dolphinvest Global Asset Managers Barometers“ keine Kaufempfehlung dar.

Das Barometer bildet die Wertentwicklung von mehr als 70 börsennotierten Asset-Management-Unternehmen in EUR ab. Zwingende Voraussetzung für die Aufnahme in das Barometer ist ein Anteil von mindestens 75% der gesamten Einnahmen eines Unternehmens aus Vermögensverwaltungsgebühren. Banken und Versicherungsgesellschaften, die über große Asset-Management-Einheiten verfügen, werden daher in der Regel nicht aufgenommen. Das Barometer bildet alle Kontinente ab.

Die Transparenz börsennotierter Asset-Management-Unternehmen versetzt uns in den Stand, relevante Informationen über die einzelnen im Barometer enthaltenen Asset-Management-Unternehmen zu allgemeingültigen Aussagen zu verdichten und in unserer Beratungsarbeit zu berücksichtigen. Je nach Mandat teilen wir das Universum der im „Dolphinvest Global Asset Managers Barometer“ repräsentierten Asset Manager in Untergruppen ähnlicher Unternehmen ein, um mit diesen Vergleichsgruppen ein Benchmarking für unsere Beratungskunden zu ermöglichen.



Quelle: Morningstar, EuroSwitch. Stand 23. Juni 2019. Die vergangene Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für zukünftige Erträge und im Zeitverlauf nicht konstant.